

Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandelsmanagement



Sie interessieren sich für wirtschaftliche Zusammenhänge? Sie finden die Frage spannend, wer eigentlich die riesigen Warenströme steuert, die am Ende in den Geschäften und im Internet für die große Auswahl an Produkten aus der ganzen Welt sorgen?

Sie möchten eine Ausbildung machen, die Ihnen gute Beschäftigungschancen in unterschiedlichsten Branchen und Wirtschaftszweigen (z.B. auch in der Industrie) eröffnet?

Wenn Sie außerdem kontaktfreudig sind und ein sicheres Auftreten haben, gerne und gut Englisch sprechen, ein gutes Zahlenverständnis haben, organisieren und am PC arbeiten wollen, könnte der Beruf Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandelsmanagement der Richtige für Sie sein.

Tätigkeit

Der Groß- und Außenhandel ist – am Umsatz gemessen – nach der Industrie der zweitgrößte Wirtschaftszweig in Deutschland. Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement kaufen Waren oder Rohstoffe in großen Mengen bei Herstellern oder anderen Groß- und Außenhändlern in der ganzen Welt ein und verkaufen sie an weiterverarbeitende Industrie- oder Handwerksbetriebe oder den Einzelhandel. Mit ihrem je nach Branche spezialisierten Sortiment sorgen Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement dafür, dass die von ihren Kunden benötigten Rohstoffe und Waren zum richtigen Zeitpunkt in der richtigen Menge am richtigen Ort verfügbar sind.

Neben den Arbeiten im Zusammenhang mit dem Ein- und Verkauf gehören die Organisation und Überwachung von Lagerhaltung und Logistikabläufen sowie Arbeiten im Rechnungswesen (Zahlungsverkehr, Buchführung, Kostenrechnung, Kreditwesen und Finanzierung) zu den zentralen Aufgaben von Kaufleuten im Groß- und Außenhandelsmanagement. Dabei nutzen

sie moderne, hochtechnisierte Lagerhaltungs- und Warenwirtschaftssysteme. Die Kontakte zu Lieferanten und Kunden erfolgen im Bereich Außenhandel überwiegend in englischer Sprache; hier gehört auch die Ein- und Ausfuhrabwicklung einschließlich Zollwesen zur täglichen Arbeit.

Voraussetzung

Je nach Tätigkeitsschwerpunkt des Ausbildungsbetriebes werden Sie in der **Fachrichtung Großhandel** oder in der **Fachrichtung Außenhandel** ausgebildet. Die Fachrichtung wird im Ausbildungsvertrag festgelegt. Sobald Sie einen Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen des Groß- oder Außenhandels abgeschlossen haben, können Sie sich am Oswald zum Berufsschulunterricht anmelden. Weitere Informationen zum Online-Anmeldeverfahren finden Sie **hier**.

Unterricht am Oswald

Während der in der Regel dreijährigen Ausbildungszeit (verkürzte Ausbildungszeiten sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich) besuchen Sie an zwei Tagen pro Woche die Berufsschule. Der Unterricht erfolgt in insgesamt zwölf Lernfeldern in folgenden Fächern:

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Politik/Gesellschaftslehre
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung

Berufsbezogener Lernbereich

- Wirtschafts- und Sozialprozesse
- Geschäftsprozesse im Groß- und Außenhandelsmanagement (Fachrichtung Groß- und Außenhandel)
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle
- Englisch

Differenzierungsbereich:

- Anwendung einer Warenwirtschaftssoftware
- Vertiefungskurs Tabellenkalkulation

Zusatzangebote am Oswald

- Wir unterrichten **beide Fachrichtungen (Groß- und Außenhandel)** und bereiten auch auf die Abschlussprüfung in der Fachrichtung Außenhandel vor.
- Wir arbeiten eng mit den Ausbildungsbetrieben und anderen externen Partnern zusammen und organisieren **Expertengespräche** zu verschiedenen Unterrichtsinhalten, z.B. Zolltarifizierung und dokumentenbezogene Abwicklung von Außenhandelsgeschäften.
- Wir fördern Sprach- und interkulturelle Kompetenzen, auch durch die Möglichkeit der Teilnahme am **„Intensive English Language Course in Broadstairs“**, England (1 Woche), und den Erwerb der Zusatzqualifikation **„KMK-Zertifikat Englisch“**.
- Wir unterstützen die Auszubildenden bei der Planung und Durchführung eines **mehrwöchigen Praktikums im europäischen Ausland**.
- Wir führen im Zusammenhang mit bestimmten Unterrichtsinhalten **Exkursionen und Tagesfahrten** durch (z.B. Betriebserkundungen mit Schwerpunktsetzungen, Binnenhafen Duisburg, Arbeitsgericht Münster).

Prüfungen

Neu eingeführt wird die so genannte **„gestreckte Abschlussprüfung“** – die bisherige Zwischenprüfung entfällt damit. Die Abschlussprüfung Teil 1, die nach der Hälfte der Ausbildungszeit ansteht, fließt dann mit 25 Prozent in die Gesamtnote der Abschlussprüfung ein. Der zweite Teil der Abschlussprüfung findet am Ende der Ausbildungszeit statt. Die insgesamt drei

schriftlichen Prüfungsleistungen in Teil 2 gehen mit insgesamt 55 Prozent in das Gesamtergebnis ein. Als letzter Prüfungsteil steht abschließend ein maximal 30-minütiges Fachgespräch an, das zu 20 Prozent das Ergebnis bestimmt. Die Prüfungen sind bundesweit einheitlich.

Abschlüsse

Neben Ihrem beruflichen Abschluss **Kauffrau/mann im Groß- und Außenhandelsmanagement** erwerben Sie den Berufsschulabschluss. Unter bestimmten Voraussetzungen ist die Erlangung eines höheren **allgemeinbildenden Schulabschlusses** (Fachoberschulreife) möglich.

Fortbildung & Aufstieg

Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement können sich weiterqualifizieren oder spezialisieren durch Erfolg in der Berufspraxis bzw. durch Teilnahme an Lehrgängen, Kursen oder Seminaren. Viele Unternehmen bieten interne Trainingsprogramme an. Daneben haben die Verbände des Groß- und Außenhandels und die IHK zahlreiche Spezialseminare eingerichtet, z.B. in den Bereichen Finanz- und Rechnungswesen, Kundenmanagement, Controlling, Logistik, Marktforschung, Außenhandel/Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Rhetorik u.a.

Wenn Sie mittlere Führungspositionen anstreben, können Sie im Anschluss an die Berufsausbildung die Weiterbildung zum/zur **staatlich geprüften Betriebswirt/-in** bei uns am Oswald in Teilzeitform (berufs begleitend) absolvieren. Die IHK und andere Träger bieten weitere spezielle Fortbildungsmöglichkeiten z.B. zum/zur Geprüften Handelsfachwirt/in, Handelsbetriebswirt/-in oder Fachkaufmann/-frau für Außenwirtschaft oder Marketing an.

Einige unserer Schülerinnen und Schüler nutzen ihre Ausbildung als Fundament für ein sich anschließendes (Fach)-Hochschulstudium. Möglich ist auch ein ausbildungsbegleitendes Studium über eine Kooperation des Ausbildungsbetriebes mit der Fernuni-Hagen.

Noch Fragen?

Weitere Informationen rund um die Ausbildung und den Unterricht erhalten Sie selbstverständlich bei uns.

Ihre Ansprechpartnerinnen am Oswald:

Ruth Sommer

E-Mail: ruth.sommer@das-oswald.de

Jan Kamping

E-Mail: jan.kamping@das-oswald.de

Oder Sie wenden sich an die:

IHK Nord-Westfalen,
Sentmaringer Weg 61, 48151 Münster
www.ihk-nordwestfalen.de

Bundesverband Großhandel, Außenhandel,
Dienstleistungen e.V. (BGA)
www.bga.de

Agentur für Arbeit bzw.
Berufsinformationszentrum (BIZ)
www.arbeitsagentur.de



Oswald-von-Nell-
Breuning-Berufskolleg
Bahnhofstraße 33
48653 Coesfeld

Telefon: 02541 94230
Telefax: 02541 942323
Email: nbbk@kreis-coesfeld.de